

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

Ehrwald/Tirol, 1959-12-01

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

zur Zeit Ehrwald, Tirol

1. Dez
xxx Januar 1959

Aufbau Verlag
(Verlagsleitung und HA Rechnungswesen)
Französische Strasse 32
Berlin W 8

Sehr geehrte Herren, -

mit Vergnügen bestätige ich Ihnen den Erhalt von
DM 400.27,

eines Betrages, der, Ihrem Brief vom 30. Oktober zufolge
mein Guthaben bei Ihnen für das 3. Quartal 1958 repräsen-
tiert. Besten Dank.

vergriffen

Die Gefahr, Ihnen wiederholsam zu erscheinen, darf mich
nicht davon abhalten, neuerdings nach Ihren Plänen für den
Riman MEPHISTO von Klaus Mann zu fragen. Längst ist die
dritte Auflage in der DDR, und in der DBR werden, wie ich
soeben höre, die letzten Exemplare augenblicklich von einer
Zentralstelle aus aufgekauft. Den Namen der "Zentralstelle"
werdet Ihr nie erfahren. Er lautet: Kaiser Franz Joseph. Wie
dem aber auch sei: Wann, wenn ich herzlich bitten darf, er-
scheint die vierte Auflage? Meine Bereitwilligkeit, dem
Aufbauverlag dieses Buch anzuvertrauen, bestand ohnedies;
doch wurde sie noch wesentlich gestärkt durch mein Wissen
um die Tatsache, dass es Ihnen möglich und erlaubt sein würde,
diese Publikation - da es sich hier nicht um eine "Lizenz", -
vielmehr um eine Original-Ausgabe handelte - , das Werk auch
in der "Bundesrepublik" zu vertreiben. Sehr zu meiner Genug-
tuung haben Sie meine Erwartungen bisher weitgehend erfüllt,
und ich möchte nicht annehmen müssen, dass Sie dem glänzenden
Lauf der Dinge nun grundlos ein Ende setzen wollen. Auch für
Sie ist der MEPHISTO schliesslich eine Sache der Repräsentation
sowohl, wie der Finanzen, und wenn Sie schon, vermutlich auf
Grund von Papierknappheit, eine betrüblich lange Pause haben
entstehen lassen nach Erscheinen (und beinahe gleichzeitigem
Vergriffen-Sein) der dritten Auflage, so scheint mir doch nun
der Augenblick gekommen, die vierte möglichst umgehend auf
den Markt zu bringen. Wir könnten die "Hausse" verpassen, und
das wäre ein Jammer.

Ich bin, sehr geehrte Herren, wie immer, mit den besten
Empfehlungen

Ihre sehr ergebene:

